

Balancieren, jonglieren und zaubern

Die Schüler der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule in Todtmoos machen ein Zirkusprojekt

Im Zeitraum vom 17. Mai bis 21. Mai soll es an der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule in Todtmoos ein großes Zirkusprojekt geben. Die Schüler und Schülerinnen der Klassen eins bis acht können aus den folgenden neun Kategorien wählen: Balancieren, Akrobatik, Zaubern, Jonglieren, Vertikaltuch, Trapez, Minnirampolin, Fakir und Clown.

Neuntklässler steuern das Licht

Da die Neuntklässler für die Hauptschulprüfung lernen müssen, werden sie beim Zirkusprojekt hinter den Kulissen arbeiten. Ihre Aufgaben dort sind: Interviews mit den Schülern führen, Berichte schreiben, fotografieren, filmen, die Kulissen auf- und abbauen, den Ton und das Licht steu-



Ob sie die Bälle auch so gut in der Luft halten?

FOTO: WEIK

ern und am Ende ein kleines Buch erstellen.

An den Projekttagen werden die Schülerinnen und Schüler täglich von 7.45 Uhr bis 12.05 Uhr für ihren Auftritt trainieren.

Viele Eltern wollen auch helfen. Sie werden Kostüme nähen, beim Einstudieren helfen, die Wehrathalle dekorieren und die Kinder vor ihrem Auftritt schminken.

Am Freitag, 21. Mai findet dann um 17 Uhr und um 19.30 Uhr jeweils eine Vorführung in der Wehrathalle Todtmoos statt. Alle Gäste sind dort dann herzlich willkommen.

*Von Carla Behringer,
Valentin Maier, Jim von Stritzky,
alle Klasse 4,
Dr.-Rudolf-Eberle-Schule
in Todtmoos*